

1- Geltungsbereich

(1.1) Diese AGB gelten ausschließlich gegenüber Unternehmer:innen, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögen im Sinne von §310 Absatz 1 BGB, nachfolgend „Unternehmen“ genannt mit

Blickwinkel Coaching
Katharina Kupferer
Schwarzwaldstraße 13
77871 Renchen

nachfolgend „ich“ genannt. Die Rechtsgeschäfte können per E-Mail, Telefon, Kontaktformular oder über die Webseite zustande kommen.

(1.2) Es gelten ausschließlich diese AGB. Entgegenstehende oder abweichende Bedingungen des Unternehmens erkenne ich nur an, wenn ich ausdrücklich schriftlich der Geltung zustimme.

(1.3) Diese AGB gelten auch für alle zukünftigen Geschäfte mit dem Unternehmen, soweit es sich um Rechtsgeschäfte verwandter Art handelt.

(1.4) Im Einzelfall getroffene, individuelle Vereinbarungen mit dem Unternehmen (einschließlich Nebenabreden, Ergänzungen und Änderungen) haben in jedem Fall Vorrang vor diesen AGB. Für den Inhalt derartiger Vereinbarungen ist, vorbehaltlich des Gegenbeweises, ein schriftlicher Vertrag bzw. meine schriftliche Bestätigung maßgebend.

2- Angebot

(2.1) Meine Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Dies gilt auch dann, wenn ich dem Unternehmen Unterlagen (auch in elektronischer Form), überlassen haben.

(2.2) Sofern eine Beauftragung als Angebot gemäß §145 BGB anzusehen ist, kann ich dieser innerhalb von zwei Wochen zustimmen.

3- Vertragsabschluss

(3.1) Gegenstand des Vertrages können die folgenden Leistungen sein:

- Online-Coachings
- Online-Seminare
- Online-Trainings

(3.2) **Online-Coachings:** Bei einem Online-Coaching bildet das 30-minütige Erstgespräch, in dem der Ablauf und die Inhalte grob besprochen werden, die Grundlage für die Beratungsleistung. Die Kontaktaufnahme erfolgt durch das Unternehmen per Telefon, E-Mail oder Kontaktformular. Anschließend erfolgt die Übersendung des Coaching-Angebots (Ziffer 2). Stimmt das Unternehmen dem Vertrag zu, erfolgt die Zusendung der individuellen Coaching-Verträge. Mit Unterschrift beider Parteien erfolgt der Vertragsabschluss.

(3.3) **Online-Seminare:** Alle Online-Seminar-Angebote sind über die entsprechenden Produktseiten auf meiner Webseite einsehbar. Die Produktseiten beinhalten alle Informationen und Preise inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer. Mit Klick auf „Registrieren“ und dem Ausfüllen des nachfolgenden Kontaktformulars erhält das Unternehmen per E-Mail eine Bestätigung sowie die Rechnung. Mit Eingang der Bezahlung übermittle ich dem Unternehmen alle Zugangsinformationen für das entsprechend gebuchte Online-Seminar.

(3.4) **Online-Trainings:** Alle Online-Training-Angebote sind über die entsprechenden Produktseiten auf meiner Webseite einsehbar. Die Produktseiten beinhalten alle Informationen und Preise inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer. Mit Klick auf „Jetzt kaufen“ und dem Ausfüllen des nachfolgenden Kontaktformulars erhält das Unternehmen per E-Mail eine Bestätigung sowie die Rechnung. Mit Eingang der Bezahlung übermittle ich dem Unternehmen alle Dokumente für das entsprechend gekaufte Online-Training.

4- Preise

(4.1) Sofern im Einzelfall schriftlich nichts Gegenteiliges vereinbart wird, gelten meine jeweils zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses aktuellen Preise, zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer. Über meine Webseite gekaufte Online-Seminare und Online-Trainings sind hierbei eine Ausnahme und werden als Bruttopreise inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer ausgewiesen.

(4.2) Sollten bestimmte Rabatt- oder Aktionsangebote beworben werden, sind diese zeitlich oder mengenmäßig begrenzt. Es besteht kein Anspruch darauf.

5- Rechnungsstellung & Zahlungsbedingungen

(5.1) Die Bezahlung erfolgt grundsätzlich per Rechnung, die per E-Mail in Form eines PDF-Dokuments versandt wird.

(5.2) Die Zahlung des Rechnungsbetrages hat ausschließlich auf das unten genanntes Konto zu erfolgen.

(5.3) **Online-Coachings:** Sofern nichts anderes vereinbart wurde, ist das Honorar für ein Online-Coaching innerhalb von sieben Tagen ab Rechnungsstellung fällig und zu bezahlen. Ich bin jedoch, auch im Rahmen einer laufenden Geschäftsbeziehung, jederzeit berechtigt, Online-Coachings ganz oder teilweise nur gegen Vorkasse durchzuführen. Einen entsprechenden Vorbehalt erkläre ich spätestens mit dem Vertragsangebot.

(5.4) **Online-Seminare:** Sofern nichts anderes vereinbart wurde, ist der Kaufpreis für ein Online-Seminar im Voraus zu bezahlen. Die Teilnahme am Seminar wird von einem vorherigen Zahlungseingang abhängig gemacht. Sobald die Zahlung auf meinem Konto eingegangen ist, erfolgt die Zusendung des Teilnahme-Links und Freischaltung zum Online-Seminar.

(5.5) **Online-Trainings:** Sofern nichts anderes vereinbart wurde, ist der Kaufpreis für ein Online-Training im Voraus zu bezahlen. Der Zugang zu den Unterlagen wird von einem vorherigen Zahlungseingang abhängig gemacht. Sobald die Zahlung auf meinem Konto eingegangen ist, erfolgt die Zusendung bzw. Freischaltung des Online-Trainings.

(5.6) Das Unternehmen kommt in Verzug, wenn die vorstehende Zahlungsfrist abläuft. Während des Verzugs ist das Honorar bei Online-Coachings bzw. der Kaufpreis bei Online-Trainings und Seminaren zum jeweils geltenden gesetzlichen Verzugszinssatz nach § 288 Absatz 2 BGB in Höhe von neun Prozentpunkten über dem jeweiligen Basiszinssatz zu verzinsen. Die Geltendmachung eines weitergehenden Verzugschadens behalte ich mir vor.

(5.7) Sofern nach Vertragsschluss abzusehen ist, dass mein Anspruch auf Zahlung des Honorars bei Online-Coachings bzw. des Kaufpreises bei Online-Trainings und Online-Seminaren aufgrund von mangelnder Leistungsfähigkeit von Seiten des Unternehmens gefährdet ist (z. B. durch Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens), bin ich nach den gesetzlichen Vorschriften zur Leistungsverweigerung und, gegebenenfalls nach Fristsetzung, zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt (§ 321 BGB). Die gesetzlichen Vorschriften über die Entbehrlichkeit einer Fristsetzung bleiben insoweit unberührt.

6- Vertragslaufzeit & Kündigung

(6.1) **Online-Coachings:** Die jeweilige Laufzeit des Vertrages richtet sich nach dem individuell gebuchten Coaching. In der Regel endet der Vertrag automatisch durch Erfüllung beider Parteien. Das Unternehmen hat die gesamten Honorarbeiträge beglichen und ich habe die entsprechende Anzahl der Coaching-Sitzungen erbracht.

(6.2) **Online-Seminare:** Der Vertrag für ein Online-Coaching endet automatisch durch Erfüllung beider Parteien. Das Unternehmen hat den gesamten Kaufpreis beglichen und ich habe das entsprechende Online-Seminar durchgeführt.

(6.3) **Online-Training:** Der Vertrag für ein Online-Training endet automatisch durch Erfüllung beider Parteien. Das Unternehmen hat den gesamten Kaufpreis beglichen und ich habe dem Unternehmen das entsprechende Online-Training zur Verfügung gestellt.

(6.4) Ausnahme der genannten Punkte bildet das außerordentliche Kündigungsrecht beider Parteien. Ich bin zur außerordentlichen Kündigung berechtigt, wenn Unternehmen mehr als zweimal in den Zahlungen in Verzug geraten, vorsätzlich gegen Bestimmungen der AGB verstoßen, fahrlässig verbotene Handlungen begehen oder das Vertrauensverhältnis nachhaltig gestört ist.

7- Stornierung & Absagen

(7.1) **Online-Coachings:** Sollte ich kurzfristig erkranken, bin ich berechtigt ein bereits gebuchtes Online-Coaching bis zum Tag des Coachings abzusagen. Es wird versucht, einen Ersatztermin zu finden. Sollte dies nicht möglich sein, entstehen dem Unternehmen keine Kosten. Kann ein gebuchtes Online-Coaching seitens des Unternehmens nicht wahrgenommen werden, muss dieses mindestens 24 Stunden vor Beginn abgesagt werden. Andernfalls fällt das volle Honorar an.

(7.2) **Online-Seminare:** Ich behalte mir das Recht vor, die Durchführung eines schriftlich bestätigten Termins bis zu drei Tagen vor dem geplanten Beginn des Seminars abzusagen, sollte die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden. Sollte ich kurzfristig erkranken, bin ich berechtigt ein bereits gebuchtes Online-Seminar auch bis zum Seminartag abzusagen. Es wird versucht, einen Ersatztermin zu finden. Sollte dies nicht möglich sein, werden die bereits bezahlten Kosten an das Unternehmen zurückbezahlt. Kann ein gebuchtes Online-Seminar seitens des Unternehmens nicht wahrgenommen werden, besteht die Möglichkeit,

die digitale Aufzeichnung nachträglich anzuschauen. Es besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der bereits geleisteten Zahlungen.

(7.3) **Online-Trainings:** Sollte das Unternehmen ein Online-Training versehentlich erworben haben, gilt ein Stornierungsrecht lediglich so lange, wie die Dokumente für das Online-Training dem Unternehmen noch nicht zugegangen sind. Sobald dem Unternehmen das Online-Training zur Verfügung steht, besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der bereits geleisteten Zahlungen.

8- Leistungsanpassungen

Ändern sich in der Zusammenarbeit die Anforderungen maßgeblich, kläre ich gemeinsam mit dem Unternehmen, wie der Leistungsumfang und das Honorar bzw. die Kosten anzupassen sind. Diese Klärung erfolgt, bevor ich anfallende Mehrleistungen erbringe und wird schriftlich festgehalten.

9- Vertraulichkeit

Ich verpflichte mich, sämtliche vom Unternehmen bzw. den Klient:innen enthaltene Informationen streng vertraulich zu behandeln und sie ausschließlich für die Durchführung des Auftrages zu verwenden

10- Haftung

(10.1) Auf Schadensersatz hafte ich – aus welchen Rechtsgründen auch immer – nur:

- bei Vorsatz,
- bei grober Fahrlässigkeit,
- bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit,
- bei Mängeln, die ich arglistig verschwiegen habe, oder
- bei Verletzung einer vertragswesentlichen Pflicht.

(10.2) Verletze ich eine vertragswesentliche Pflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung eine Vertragspartei regelmäßig vertraut und vertrauen darf sowie eine Pflicht, bei deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet ist, mit einfacher Fahrlässigkeit, so ist die Ersatzpflicht von mir auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt. Dies gilt auch für entgangenen Gewinn und sonstige Vermögensschäden.

(10.3) Für sämtliche Schäden, die aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag und seiner Durchführung entstehen und durch mich verursacht worden sind, sowie für sämtliche Freistellungsverpflichtungen, ist die Haftung von mir, ungeachtet des Rechtsgrundes aber mit Ausnahme der in Ziffer 1 dieses Abschnitts genannten Fälle, der Summe nach auf einen Betrag in Höhe des Auftragswertes beschränkt (Gesamthaftungshöchstbetrag).

(10.4) Die Datenkommunikation über das Internet kann nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht fehlerfrei und/oder jederzeit verfügbar gewährleistet werden. Ich hafte insoweit nicht für die ständige und ununterbrochene Verfügbarkeit des Angebots.

(10.5) Sämtliche genannten Haftungsbeschränkungen gelten ebenso für meine Erfüllungsgehilf:innen.

11- Zurückbehaltungsrechte

Zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts ist das Unternehmen nur insoweit befugt, als sein Gegenanspruch auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruht.

12- Überlassene Unterlagen & Nutzungsrecht

(12.1) Die in Online-Coachings, Online-Seminaren und Online-Trainings eingesetzten Inhalte, Materialien, Unterlagen und konzeptionelle Grundlagen sind ausschließlich für Coaching- bzw. Trainingszwecke bestimmt. Die Zusammenstellung von Abbildungen und Texten erfolgt sorgfältig, dennoch können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Unterlagen übernehme ich keine Verantwortung. Konzeptionelle Grundlagen sind unter anderem Angebote, Projektskizzen, Supportunterlagen (wie etwa Textbausteine, Best Practice-Beispiele, Leitfäden).

(12.2) An allen dem Unternehmen überlassenen Unterlagen behalte ich mir Eigentums- und Urheberrechte vor. Die aufgeführten Marken und Logos unterliegen dem Schutz nach dem Markengesetz. Überlassene Unterlagen dürfen Dritten nicht zugänglich gemacht werden, es sei denn, ich erteile dazu dem Unternehmen meine ausdrückliche schriftliche Zustimmung. Hierzu zählen insbesondere der Nachdruck und die Vervielfältigung, die Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege sowie die Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen. Dies gilt auch nach Beendigung, Widerruf oder Kündigung von Verträgen.

13- Datenschutz

Für die Anmeldung und Durchführung von Online-Coachings, Online-Seminaren und Online-Trainings sind im Regelfall die Angabe von Name und Vorname der Teilnehmenden sowie deren E-Mail-Adresse erforderlich. Das Unternehmen hat dazu die jeweils anwendbaren datenschutzrechtlichen Voraussetzungen für die Übermittlung der personenbezogenen Daten und die Information (innerhalb Europas gem. Artikel 12 ff. DS-GVO) der von ihm gemeldeten Teilnehmenden sicherzustellen.

14- Sonstiges

(14.1) Dieser Vertrag und die gesamten Rechtsbeziehungen der Parteien unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG).

(14.2) Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand und für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist mein Geschäftssitz.

(14.3) Alle Vereinbarungen, die zwischen den Parteien zwecks Ausführung dieses Vertrages getroffen werden, sind in diesem Vertrag schriftlich niedergelegt.

(14.4) Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch der Vertrag im Übrigen nicht berührt. Der in der Regelung vereinbarte Leistungsumfang ist dann in dem rechtlich zulässigen Maß anzupassen.